

# Trinkwassertag beim Hochschwab-Wasser

300 Schüler und viele Gäste der Lebenshilfe zelebrierten den ersten „inkluisiven Trinkwassertag“.

VON MARKUS HACKL

Der Bodenbauer am Fuße des Hochschwabs ist für die Zentral-Wasserversorgung Hochschwab-Süd (ZWHS) ein besonderer Ort. Hier befinden sich Quellenschutzgebiet, Trinkwasserbrunnen, mit dem die halbe Steiermark inklusive Graz mit Trinkwasser versorgt werden, das legendäre Bodenbauergasthaus, das Hochschwabmuseum und der Trinkwasser-Erlebnisweg. Es gibt keinen besseren Ort, um den Trinkwassertag am 15. Juni gebührender zu feiern.

Auf Einladung der ZWHS trafen sich Schüler der Volksschulen Turnau und Aflenz, der MS Thörl und des Kindergartens Turnau sowie Gäste der Lebenshilfe Bruck-Kapfenberg, um gemeinsam mit zahlreichen Ehrengästen – darunter Landesrätin Ursula Lackner und die Bürgermeister LAbg.



Es war das erste inklusive Fest am Trinkwassertag – und ganz sicher nicht das letzte; darüber waren sich alle einig.

Foto: Hackl (2)

Stefan Hofer, Günther Wagner und Hubert Lenger – den Trinkwassertag als erstes inklusives Fest zu feiern.

Die Inklusion begann bei der Moderation: ZWHS-Geschäftsführer Klaus Zausinger führte mit Michael Baldinger von der Lebenshilfe durchs Programm.

## Ein neuer Betriebsleiter

Bei dieser Veranstaltung konnte sich erstmals auch der neue Betriebsleiter der ZWHS, Markus Petz, einer breiten Öffentlichkeit präsentieren. Seit 1. März ist er Betriebsleiter und löste damit Fritz Holzer ab. „Der Trinkwasserschutz im Buchbergtal steht natürlich weiterhin an oberster Stelle. Fritz Holzer hat mit Hochschwabmuseum und dem 2019



LR Ursula Lackner erprobt die Stationen am Trinkwasserweg.

eröffneten Trinkwasserweg viel bewegt, dieses Erbe gilt es zu erhalten“, sagte Markus Petz. Vorgestellt wurde auch Sabine Söllner, sie ist die neue „Bodenbäuerin, die seit 1. Juni gemeinsam mit Doris Typolt die Gastwirtschaft beim Bodenbauer führt.